



Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg

Beschlussvorlage

Drucksachen Nr.:

BV/VIII/0065

Beschlussdatum:

Beschluss-Nr.:

Gegenstand:

Entfernung der Regenbogenflagge auf dem Bahnhofsvorplatz

Behandlung:

öffentlich

Einreicher:

Ratsherr Tim Großmüller

Beratung	Sitzungs- datum	Abstimmungsergebnis				Bemerkungen
		Ja	Nein	Enth.	Bef.	
Stadtvertretung	09.10.2024					

Neubrandenburg, 27.09.2024

gez. Tim Großmüller
Ratsherr

Beschlussvorschlag:

Wir beantragen bei der Beflaggung grundsätzlich nur die Bundesflagge, die Landesflagge, die Hochschulflagge oder andere landestypische Flaggen zu hissen.

Die Stadt Neubrandenburg möge beschließen, dass das Hissen der Regenbogenflagge an öffentlichen Gebäuden, wie dem Bahnhof und dem Rathaus, eingestellt wird. Stattdessen sollen ausschließlich die Landesflagge und, wo vorgesehen, die Bundesflagge gehisst werden. Das Stadtwappen **darf nicht** im Zusammenhang mit der Regenbogenflagge verwendet werden.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Klimarelevanz:

- Auswirkungen auf den Klimaschutz
- ja, positiv*
- ja, negativ*
- nein

*Erläuterung:

Begründung:

1. Vermeidung von Straftaten:

In der Vergangenheit kam es mehrfach zu Straftaten im Zusammenhang mit der Regenbogenflagge, unter anderem zu Diebstahl und dem anschließenden Hissen verbotener Flaggen. Um weitere Vorfälle dieser Art zu verhindern, sollte auf das Hissen der Regenbogenflagge verzichtet werden.

2. Öffentliche Meinung:

Ein Großteil der Bürgerinnen und Bürger in Neubrandenburg sieht das Hissen der Regenbogenflagge an öffentlichen Gebäuden als unangemessen an. Öffentliche Gebäude sollten politische Neutralität wahren und keine kontroversen Symbole oder Signale senden.

3. Angemessene Symbolik:

Statt der Regenbogenflagge sollten an öffentlichen Gebäuden die offiziellen Flaggen des Landes Mecklenburg-Vorpommern und der Bundesrepublik Deutschland wehen, die für alle Bürger gleichermaßen stehen und die Verfassungstreue repräsentieren.

4. Stadtwappen:

Das Stadtwappen von Neubrandenburg hat auf der Regenbogenflagge nichts zu suchen und sollte nicht in diesem Zusammenhang verwendet werden. Dies widerspricht dem Zweck und der Bedeutung des Wappens, das alle Bürger der Stadt repräsentiert.

Die Stadt Neubrandenburg wird gebeten, Maßnahmen zu ergreifen, um diese Regelungen umzusetzen und künftig nur noch die offiziellen Flaggen des Landes und des Bundes an öffentlichen Gebäuden zu hissen.

Setzen Sie sich für die Umsetzung ein.